

An der Universität der Bundeswehr München wird das Forschungsinstitut für Cyber Defence und Smart Data (CODE) weiter ausgebaut. CODE bringt Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen wissenschaftlichen Disziplinen sowie Kompetenzen aus Wirtschaft und staatlichen Einrichtungen in der Forschung im Bereich der Cyber-Sicherheit zusammen. Die Lehre in diesem Bereich wird seit 2018 durch einen eigenständigen Masterstudiengang Cyber-Sicherheit gefördert, zusätzlich zu bestehenden Angeboten im Bachelor- und Masterstudiengang für Informatik.

Für Forschung und Lehre stehen eine erstklassige Ausstattung, Labore sowie umfangreiche Rechenkapazitäten zur Verfügung. Ein dedizierter Neubau ist in Planung und wird in den nächsten Jahren realisiert. Vor diesem Hintergrund ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt an der Fakultät für Informatik folgende Professur zu besetzen:

W3-Universitätsprofessur für Systemsicherheit

Gesucht wird eine Persönlichkeit mit herausragender wissenschaftlicher Qualifikation und didaktischen Fähigkeiten. Sie bzw. er sollte in mindestens einem aktuellen Forschungsgebiet der Systemsicherheit (z. B. Reverse Engineering, Fuzzing, hardwareunterstützte sichere Software) mit Anwendungen in der Softwaresicherheit international hervorragend ausgewiesen sein, in der Regel durch Beiträge in internationalen Konferenzen und Journals ersten Ranges.

Es ist erwünscht, dass die zukünftige Stelleninhaberin bzw. der zukünftige Stelleninhaber sich in CODE engagiert und an gemeinsamen Initiativen beteiligt. Erfahrung in der Einwerbung von Drittmitteln wird erwartet. In der Lehre wird die Entwicklung anspruchsvoller Lehrveranstaltungen im Masterstudiengang Cyber-Sicherheit erwartet, beispielsweise zu Reverse Engineering oder zu Fuzzing. Darüber hinaus wird die Bereitschaft vorausgesetzt, sich am Bachelor- und Masterstudiengang Informatik zu beteiligen und in den Selbstverwaltungsgremien der Universität mitzuarbeiten sowie sich fakultätsübergreifend zu vernetzen. Die Universität der Bundeswehr München ist eine familienorientierte Einrichtung, die für Gleichstellung, Vielfalt und Chancengerechtigkeit steht und daher die Bereitschaft zur Übernahme einer gleichstellungs- und diversitätsorientierten Führungsverantwortung erwartet.

Einstellungsvoraussetzungen sind ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität einer Promotion nachgewiesen wird, und darüber hinaus zusätzliche wissenschaftliche Leistungen (Habilitation oder Juniorprofessur nach erfolgreicher Zwischen-evaluation oder gleichwertige wissenschaftliche Leistungen, die auch außerhalb des Hochschulbereichs erbracht sein können).

Die Universität der Bundeswehr München bietet vorrangig für Offizieranwärterinnen und -anwärter sowie Offizierinnen und Offiziere ein wissenschaftliches Studium an, das im Trimestersystem zu Bachelor- und Masterabschlüssen führt. Das Studium wird durch fächerübergreifende, berufsqualifizierende Anteile des integralen Begleitstudiums studium plus ergänzt.

Die Einstellungsvoraussetzungen und die dienstrechtliche Stellung von Professorinnen und Professoren richten sich nach dem Bundesbeamten-gesetz. In das Beamtenverhältnis kann berufen werden, wer am Tag der Ernennung das 50. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Professorinnen an und fordert deshalb ausdrücklich Wissenschaftlerinnen zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigt.

Bitte übersenden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **11.07.2025** als vertrauliche Personalsache elektronisch an berufungen.informatik@unibw.de oder postalisch an den Dekan der Fakultät für Informatik der Universität der Bundeswehr München, 85577 Neubiberg.

Mit der Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre Daten von den mit dem Bewerbungsverfahren zuständigen Stellen verarbeitet werden. Nähere Angaben zum Datenschutz finden Sie auf der Homepage der UniBw München.